



Konzert
in der Seeburg Uttwil

ENSEMBLE MIROIR

„Die Google-Koogel“

Annette Labusch, Sängerin
Stefi Spinas, Pianistin

Samstag, 19. Januar 2019 um 17:00 Uhr

Mindestbeitrag an das Künstlerhonorar 30,- SFR.
Nach dem Konzert sind Sie zu einem Imbiss eingeladen.

u. A. w. g.

Fischer und Stickelberger
Seeburg, Seestr. 19, CH-8592 Uttwil
Tel. 071-460 10 23
seeburg@meisterkurse-uttwil.ch



Die Google-Koogel

Was Sie schon immer über die Zukunft wissen wollten

Mit Hilfe der Google-Koogel (es handelt sich hierbei um eine gewöhnlichen Kristallkugel angeschlossen an einen handelsüblichen Computer), ist es uns möglich einen zuverlässigen Blick in die Zukunft zu werfen. Für allfällige Pannen oder Fehlleistungen übernimmt das EM keine Haftung.

Freundlicherweise werden vom Anbieter Chanson-Empfehlungen gratis mitgeliefert.

Zögern Sie nicht, uns im Vorfeld per E-Mail (info@ensemblemiroir.ch) zu zusenden, was Sie persönlich über die Zukunft wissen möchten.

Aber auch bei Ankunft in der Seeburg erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Frage spontan zu deponieren. Sowohl private, als auch weltpolitische Fragen sind möglich. Wer den Abend vollkommen passiv geniessen möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen.

Voraussichtlich mit Chansons von Georg Kreisler, Friedrich Hollaender, Kurt Weill, Tom Waits, Eva Cassidy, R. Schumann u.a. (Wer weiss das schon...?)

Annette Labusch studierte Gesang an der Zürcher Hochschule der Künste. Sie schloss das Studium mit dem Opern- und Lehrdiplom ab. Bereits während dieser Zeit begann für sie eine rege Konzerttätigkeit. Freie Bühnenproduktionen ermöglichten ihr, die Liebe zu Schauspiel und Gesang zu vereinen. Sie sang u.a. die Rosina im «Barbier von Sevilla», Susanna in Mozarts «Le Nozze di Figaro» und wirkte in mehreren Uraufführungen mit, z.B. in Beat Furrers «Invocation» unter der Regie von Christoph Marthaler oder «Aschenputtel» und «Orpheus» unter der Regie von Nelly Bütikofer. Ihre Begeisterung für das Singen im Ensemble liess sie festes Mitglied des Vokalensembles Zürich werden.

Annette Labusch ist an vielen CD-Produktionen beteiligt (u.a. mit Cantus Cölln und dem Ensemble Turicum). Sie unterrichtet Sologesang an der Kantonsschule Wiedikon, an der sie auch für die Theaterpädagogik verantwortlich ist.

Stefi Spinas erhielt ihre musikalische Ausbildung als Pianistin an der Zürcher Hochschule der Künste, wo sie bei Hadassa Schwimmer mit dem Konzertdiplom abschloss. Nach Studien bei John Buttrick bildete sie sich in London bei Kendall Taylor weiter aus, absolvierte am Royal College of Music das ARCM-exam in performing und war an der Royal Ballet School London als Pianistin tätig.

Sie gab Konzerte als Solistin (z.B. Winterthurer Stadtorchester, Zürcher Kammerorchester) und ihre Vorliebe heute gilt vor allem der Kammermusik und der Chansonbegleitung, dem Tanz- und Theaterbereich und dessen Synthese mit der Musik (u.a. Klavierabend: „Wenn Vögel in die Musik fliegen...“, tanzlicht: „verwebt“, „Rundum Europa“ mit dem Lyriker Erwin Messmer, „Liebe Grösse Odysseus“, „Ja sagen zum Geworden so sein“ Regie: Nelly Bütikofer). Im Jahr 2000 gründete sie das Ensemble Miroir, das Musik mit anderen Kunstsparten verbindet.

